

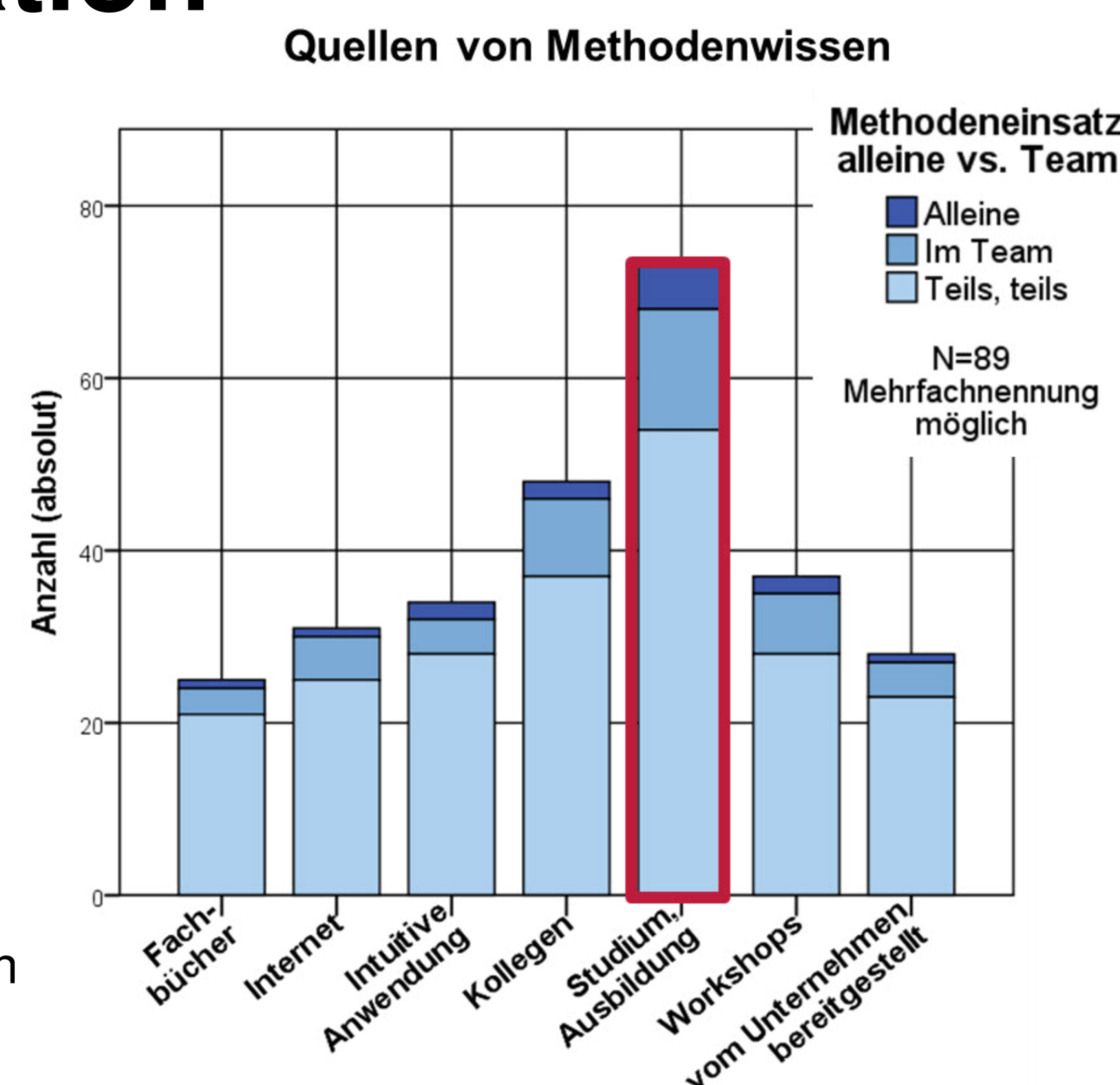
# Interaktives Methodenlernportal

Prof. Dr.-Ing. Thomas Vietor, David Inkermann, Ann-Kathrin Bavendiek  
Technische Universität Braunschweig | Institut für Konstruktionstechnik  
a-k.bavendiek@tu-braunschweig.de | Telefon +49 (0) 531 391-3337

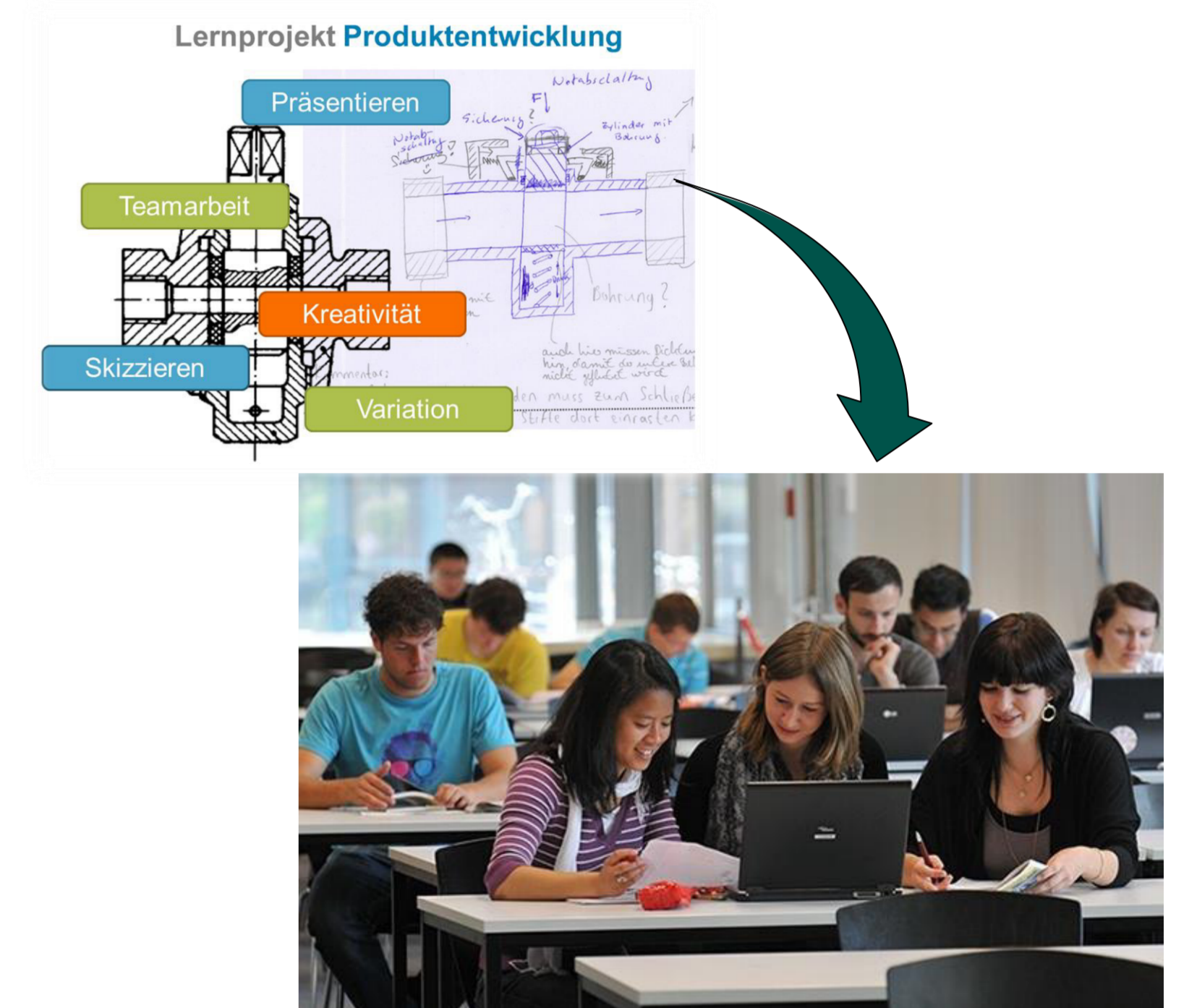
## Ausgangssituation und Motivation

- Ein Großteil des Methodenwissens wird während des Studiums vermittelt z.B. zur Erarbeitung oder Bewertung konstruktiver Lösungen.
- Derzeit überwiegt die theoretische Vermittlung des Vorgehens einzelner Methoden in Lehrveranstaltungen.
- Praktische (eigenständige) Anwendung von Methoden für nachhaltige Vermittlung wird im Rahmen des Studiums bisher kaum gefördert.

Die dargestellten Befragungsergebnisse entstanden im Rahmen des Projektes MuPro-KMU (EFRE-Förderung) bei einem Großunternehmen und 5 KMU aus der Region Braunschweig mit knapp 90 Teilnehmern.



Praktische Anwendung von Methoden im Rahmen von Lehrveranstaltungen

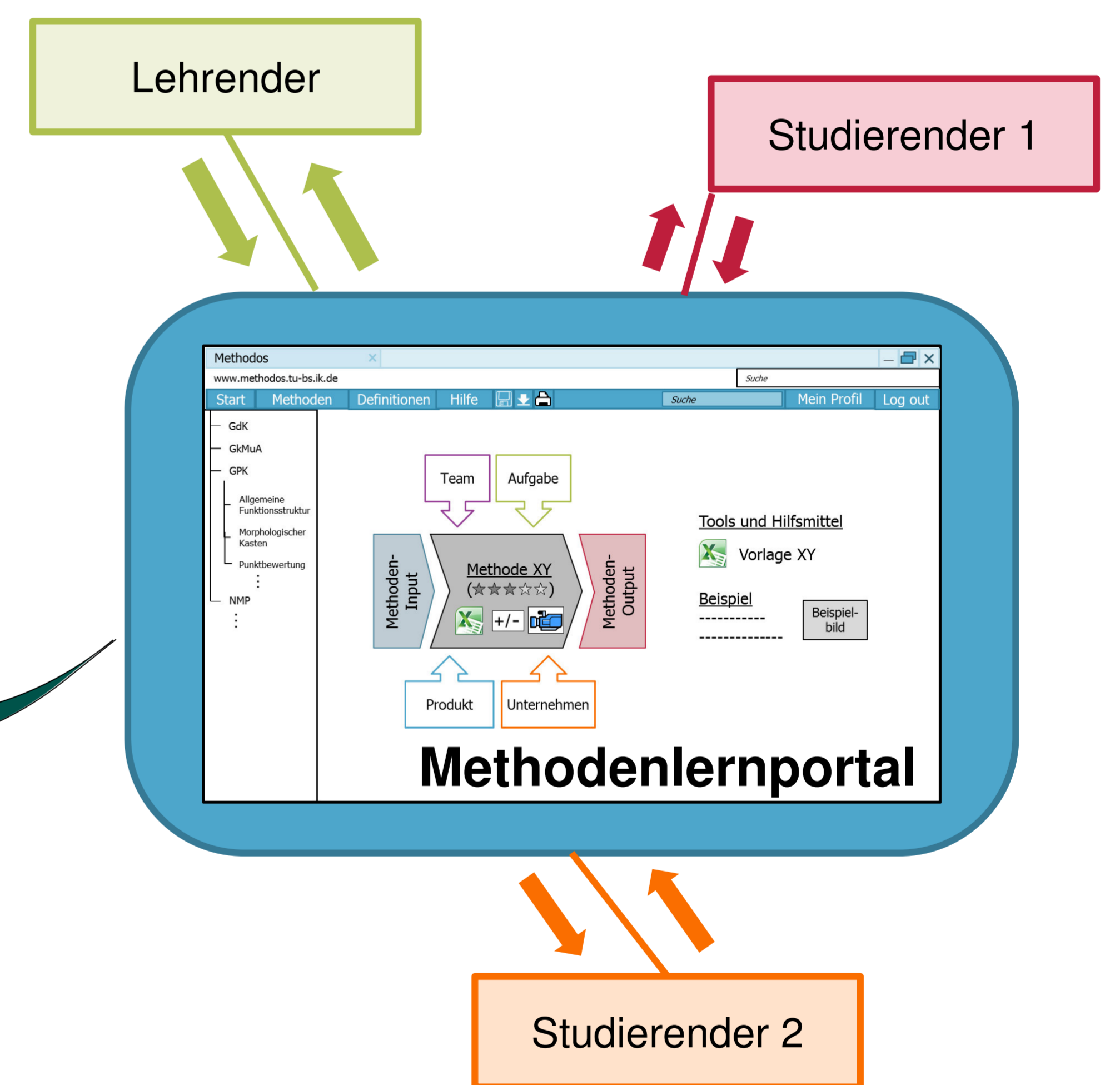


## Ansatz des interaktiven Methodenlernportals

- Diskussionsbereich zum Beschreiben und Austauschen von Erfahrungen zur Anwendung einzelner Methoden
- Bewertung und Rezension der Methoden durch die Studierenden
- kontinuierliche Moderation und Erstellung neuer Inhalte durch Lehrende

Lernziele nach Bloom	Qualifikationsrahmen
6. Beurteilung	Kompetenzen / Können
5. Synthese	
4. Analyse	Fertigkeiten / Verstehen
3. Anwendung	
2. Verständnis	Kenntnisse / Wissen
1. Faktenwissen	

Einordnung des Methodenlernportals in den Qualifikationsrahmen von Bologna und Zuordnung zu den Lernzielen nach Bloom



## Geplante Umsetzung

Im Rahmen der Förderung durch die Studienqualitätsmittel ist eine Umsetzung eines ersten Softwaredemonstrators und erstmalige Einführung in der Veranstaltung „Grundlagen der Produktentwicklung und Konstruktion“ zum Wintersemester 2015/2016 geplant.

